

Montpellier 20. XI. 45

Lieber Herr Faust, 9.1.46.

Vor allem meine Glückwünsche zu der Heurigkeit über die weitere Entwicklung des wissenschaftlichen Blanes. Wie wird sich das Verhältnis von Mar-i-kuerten zu der zu gründender biologischen Station gestalten?

Ihr Brief mir mit einem Klein vom Herzen. Das ist vorüberhand freigeselltes die beste Lösung. Man muss wohl noch etwas zuwarten. Wenn Herr Margalef od. Prof. Bolós einmal herkommen so könnten sie mit Prof. Pavillard Führung nehmen, der einen Teil seiner Bibliothek wohl abgeben würde (gegen angemessene Entschädigung), da sein Sohn nicht Planktologie treiben wird (er ist aber auch Botaniker).

Die 2200fr sollen also auf meinem Konto stehen bleiben, bis Sie darüber verfügen. Wenn haben Sie die Summe entbezahlt? Ich habe keine Antwort bekommen. Ob er in China liegt? Das ist möglich; aber ich will doch anfragen.

* Schweizer Bankverein?

Kürzlich habe ich von Madrid
einige pflanzensoziologische Arbeiten
erhalten; auch in Postungel wieder lebendig.

Eine Frage:

Man bietet mir die Hauptredaktion
einer zu gründenden neuen Zeitschrift
für Pflanzensoziologie, Ökologie,
Pflanzengeographie und Geschichte an,
die 3-sprachig in Amsterdam erscheinen
soll. Der Zeitpunkt ist günstig und
werde wohl annehmen.

Landesredaktoren sollen als
Mitarbeiter gewonnen werden (Arbeit ist
natürlich gering; es ist ein Ehrenposten).

Könnte für Spanien jemand
irgendwo unser Freund Fort in
Betracht. Könnte und wolle er
annehmen?

Es ist geplant jährlich
400-800 Seiten herauszubringen.

Beiträge gibt es natürlich mehr als
notig, man hat die Auswahl.

Preis 30 Gulden (scheint mir hoch)

24 Gulden für Mitglieder der
Assoc. interde. de Phytosociologie,

die wieder zum Leben gebracht werden soll.

Ein Besuch in Spanien wäre
mir zwar recht, ist aber in
nächster Zeit noch unmöglich.
Die Ein- und Ausreise ist hier
noch sehr kompliziert. Ich bin
schon froh wenn ich meinen
jungen Holländer hier her lotsen
kann. Kürzlich war hier eine
Dame Prof. der Botanik aus
Charkow, die fast drei letzten
Jahre verbracht hat. Wenn es
geht will sie hier bleiben.

Grüssen Sie alle Herren
bestens von mir und
empfangen Sie meine und
meiner Frau herzgl. gesunde
und Weihnachtswünsche

Herz J. Braun-Blanquet

Ich erinnere mich nicht einen andern Brief
aus Monaco bekommen zu haben als den
Plamen gesandten. Heute finde ich nichts.
Es ist mir unmöglich festzustellen, ob eine Zahlung
meinerseits in franz. Franken-Vorkauf ist! Nachher soll es wohl
darauf.